

# Sport als Integrationshelfer

Projekt von Teestube und Medienkooperative



**Fußball gespielt** wird immer freitags von 18 bis 20 Uhr in der Kirchpatt-Halle. Foto: Simon Döbberthin

-sdo- **LENGERICH.** Eins ist klar. Hier ist jeder von Herzen willkommen. In der Kirchpatt-Sporthalle herrscht wieder einmal buntes Treiben. Fußball spielen steht wie üblich auf dem Plan. Alter, Herkunft und Geschlecht spielen keine Rolle.

Menschen aus aller Welt, besonders aus den südlichen Ländern, sowie Afghanistan, Syrien, Türkei und Irak werden mit offenen Armen empfangen. Auch jedem anderen Interessenten stehen die Türen offen. Es zählt einzig und allein die Gemein-

schaft, betonen die Beteiligten.

Begriffe wie Fairness, Rücksicht und besonders Toleranz werden bei dieser Veranstaltung großgeschrieben und prägen die dahinter stehende Idee. Bärbel Rehder, Stella Dorroch und Ulrich Quandt möchten mit diesem Projekt ermöglichen, dass Geflüchtete in die Gesellschaft integriert werden und dass man ihnen mit Toleranz begegnet.

Das Projekt ist eine Kooperation der Teestube WeltWeit und der Medienkooperative

Steinfurt. Finanziert wird es durch Spenden und Fördergelder. Dadurch ist die Teilnahme kostenfrei.

Wer sich nicht für Fußball erwärmt, dem sollen künftig andere Sportarten wie Badminton und Beachvolleyball angeboten werden. Anmelden kann man sich in der Teestube (montags bis freitags von 15 bis 18 Uhr). Gekickt wird immer freitags von 18 bis 20 Uhr in der Kirchpatthalle.

■ Kontakt: E-Mail [stella.dorroch@gmx.de](mailto:stella.dorroch@gmx.de)

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.

Quelle für Artikeltextdarstellung: Artikeltext oder Artikel- und Ganzseitendarstellung.

## Quelle

**Verlag** : Westfälische Nachrichten  
**Publikation** : Lengerich  
**Ausgabe** : Nr.124  
**Datum** : Dienstag, den 30. Mai 2017  
**Seite** : Nr.14